

Informationen der Öffentlichkeit

gem. §8a der 12. BImSchV (Störfall-Verordnung)

Die Hanwha Q CELLS GmbH betreibt am Standort Thalheim ein Lager, in dem gefährliche Stoffe gelagert und umgeschlagen werden. Es handelt sich sowohl um unternehmenseigene als auch um externe Stoffe. Die gelagerten Mengen überschreiten bestimmte gesetzlich festgelegte Schwellenwerte, weshalb der Standort als Betriebsbereich der oberen Klasse nach der Störfallverordnung eingestuft ist. Dies wurde der zuständigen Behörde angezeigt und von dieser bestätigt.

Im Lager befinden sich verschiedene chemische Stoffe und Gemische, die unterschiedliche Gefahrenpotenziale aufweisen können.

Welche Stoffe können gelagert werden?



Entzündbare Flüssigkeiten
und Feststoffe



Oxidierende und Stark
oxidierende Gefahrstoffe



Giftig und sehr giftige
Gefahrstoffe



Ätzende
Gefahrstoffe

Die Auswahl, Lagerung und Verpackung dieser Stoffe erfolgt mit höchster Sorgfalt, um Risiken für Mensch und Umwelt weitestgehend zu minimieren. Der Betrieb der Anlage erfolgt auf Grundlage eines integrierten Managementsystems, das den internationalen Normen ISO 9001, ISO 14001 und ISO 45001 entspricht.

Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen orientieren sich am aktuellen Stand der Sicherheitstechnik. Ziel ist es, Störfälle von vornherein zu verhindern und – sollte es dennoch zu einem Zwischenfall kommen – die Auswirkungen bestmöglich zu begrenzen. Trotz umfassender Vorsichtsmaßnahmen lassen sich Restrisiken nie vollständig ausschließen. Denkbare Störfallszenarien am Standort umfassen etwa die unbeabsichtigte Freisetzung giftiger oder brennbarer Stoffe, Brände oder Explosionen sowie das Eindringen wassergefährdender Substanzen in die Umwelt. Alle potenziellen Gefahren wurden im gesetzlich geforderten Sicherheitsbericht systematisch erfasst und bewertet.

Im Fall eines Störfalls wird die Bevölkerung umgehend informiert. Dies erfolgt unter anderem über die Warn-App KATWARN, durch Lautsprecherdurchsagen der Behörden und Einsatzkräfte sowie gegebenenfalls über lokale Radiosender oder behördliche Internetseiten. Im Ereignisfall ist es wichtig, Ruhe zu bewahren, den Anweisungen der Einsatzkräfte zu folgen, Fenster und Türen geschlossen zu halten, Lüftungsanlagen auszuschalten und, wenn möglich, auch Nachbarn und besonders hilfsbedürftige Personen zu informieren. Offizielle Warnmeldungen und Hinweise sollten stets beachtet werden.

Weiterführende Informationen zur externen Alarm- und Gefahrenabwehrplanung stellt die zuständige Behörde auf Anfrage zur Verfügung. Diese ist telefonisch unter 0391 567 – 2411 erreichbar.

Die letzte behördliche Sicherheitsinspektion gemäß der Störfall-Verordnung fand am 2. November 2022 statt. Der dazugehörige Inspektionsbericht kann nach vorheriger Absprache vor Ort bei der Hanwha Q CELLS GmbH eingesehen werden.

Ansprechpartner

Peter Nickel
Expert Environment Engineer
Tel.: 03494 6699 – 41108
E-Mail: peter.nickel@qcells.eu

Bodo Elsner
Head of Support Division
Tel.: 03494 6699 – 46161
E-Mail: bodo.elsner@qcells.eu